

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

77. Jahrgang / Nr. 18

www.heimat-zeitung.de

Freitag, 2. Mai 2025

„Ihr seid alle klasse!“

Das Blütenfest in Budenheim mit der Wahl der neuen Blütenkönigin

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

Antonio Marra
Mühlstraße 11
55257 Budenheim

Telefon: (06139) 29 31 840
Telefax: (06139) 29 31 841
Mobil: (0171) 477 57 75
mail@fliesen-toni.com
www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom
Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim



Zur Krönungszeremonie gehört das Umlegen der Roben durch das ehemalige Blütenhaus.

Walz
Metzgerei | Catering | Feinkost
seit 1824

WOCHENANGEBOTE

05.05. BIS 10.05.2025

Schweiz. Schinken- Käsefrikadellen pikant	Stück 2,30 €
Paprika Lyoner einfach lecker	100 g 1,99 €
Eisbein in Aspik als Vesperscheibe	100g 1,70 €
gem. Gulasch Rind und Schwein	100g 1,59 €
Hähnchenbrustfilet Freiland	100 g 1,79 €
Grillbratwurst „Caprese“ mit Tomate-Mozzarella	100g 1,99 €

www.metzger-walz.de
Tel.: 06131-227771

Wir sind Donnerstags von 08-13 Uhr
für Euch auf dem Mombacher Wochenmarkt

KORFMANN GARTENBAU

**ZWERG
OBST**

korfmann-gartenbau.de
06139-6092

Budenheim. (ar) – Das Blütenfest in Budenheim hat eine lange Tradition in der Gemeinde. So strömten am vergangenen Samstagabend rund 220 Gäste ins Bürgerhaus in der Waldsporthalle. Der Saal war gut gefüllt, die Stimmung heiter bis ausgelassen und die Anwesenden freuten sich darauf, das neue Blütenkönigshaus für die Saison 2025/2026 wählen zu dürfen. Wer eine Eintrittskarte erworben hatte, war wahlberechtigt. Auf der Karte gab es einen Abschnitt, mit Fotos der Anwärterinnen und per Kreuzchen konnte abgestimmt werden. Ein smartes System. Bedeutet im Umkehrschluss aber auch, diejenige Anwärterin auf den Thron, die den größten Fanclub dabei hatte, besaß die Aussicht auf die meisten Stimmen, ergo das Amt der Blütenkönigin.

Angereist waren ebenfalls die Delegationen der Partnerstädte: aus

Wiesmoor im Kreis Aurich, aus Eaubonne in Frankreich und aus Witterda in Thüringen. Außerdem hatten sich die Königshäuser der umliegenden Gemeinden eingefunden. Es gab Brezelköniginnen und Erdbeerprinzessinnen unter den Zuschauern. Bürgermeister Nikolaos Stavridis aus Walluf mit Partnerin hatte ebenfalls den Weg über den Rhein ins benachbarte Budenheim gefunden. „Habt ganz viel Spaß mit dem Bürgermeister!“ war der Running-Gag des Abends, der immer wieder zu lautem Lachen im Publikum führte und den alle Beteiligten nicht müde wurden, zu wiederholen.

Simon Günsch führte gemeinsam mit seinen beiden Kolleginnen Anna Brunn und Lydia Kovie durch den Abend. Das junge Team moderierte mit Freude und holte im Verlauf des Abends die drei Kandidatinnen auf die Bühne. So wurde

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445

www.sanitaer-doerr.de



den jungen Frauen noch einmal die Möglichkeit gegeben, sich auf der Bühne vorzustellen und das Publikum für sich zu gewinnen. Chiara Fama, Eileen Deland und Lisa Heinz konnten alle drei gleichermaßen mit ihrer tief verwurzelten Heimatliebe, sozialem Engagement, ihrer Motivation sowie dem Anspruch, Budenheim nach außen hin repräsentieren zu wollen überzeugen und das Publikum für sich gewinnen. Die Wahl fiel schwer. Vor der Pause sammelte der erste Beigeordnete Marcel Wabra die Stimmzettel ein.

Lebt den Moment!

Aber auch das scheidende Blütenkönigshaus bekam auf der Bühne die Möglichkeit, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Eigens dafür hatten die drei jungen Frauen ein Video mit ihren Erlebnissen des letzten Jahres für die Zuschauer zusammengeschnitten. Den jungen Frauen war deutlich anzumerken, dass sie traurig waren und Tränchen wurden verdrückt. Nach ihren Highlights befragt, nannten sie zuerst die Reise nach Italien, Isola della Scala. Sofya Köken, Lianne Raab und Sheryn Ezzat waren sich darin einig, dass sie ein tolles Jahr hatten, sie viele neue Menschen kennenlernen durften, aus denen teilweise echte Freundschaften entstanden seien, sie an Selbstbewusstsein dazu gewonnen haben und sie anderen Menschen Freude gebracht hatten. Die Drei gaben ihren designierten Nachfolgerinnen den Rat: „Lebt den Moment und habt vor allem Spaß mit dem Bürgermeister!“

Musical Factory begeistert mit knalligem Rahmenprogramm

Das großartige Rahmenprogramm des Abends gestaltete die Musical Factory e.V. mit Gesang, Musik der eigenen Band, tollen Kostümen und Tanzeinlagen. Die Musical Factory lieferte ein wahres Feuerwerk an Show- und Gesangseinlagen ab und versprühte einfach nur gute Laune. Hierbei sei die Liebe zum Detail bei den Kostümen erwähnt: Alle Sängerinnen und Sänger und Tänzerinnen und Tänzer trugen immer ähnliche Kostüme, aber sie waren niemals gleich. Einer mit weißen Sneakern, die andere trug weiße Lackstiefel und die Dritte weiße Schlappchen. Einmal Glitzerrock mit Schlitz, eine lange Glitzerhose oder eine Glitzer-Bomberjacke. Genauer hinzuschauen, lohnte sich. Das Publikum jedenfalls war begeistert und zum Abba-Medley tanzte dann der ganze Saal. Die Taschenlampenlichter der Handys wurden eingeschaltet und die Stühle zur Seite geschoben, damit endlich das Tanzbein geschwungen werden konnte. Das Repertoire der Musical Factory reichte an diesem Abend von „The greatest show“ über „Jesus Christ Superstar“, einem James-Bond-Medley, „Lady Marmelade“ sowie Boney M bis hin zu Abba. Der Bürgermeister von Witterda war so begeistert, dass er ankündigte, den ersten Musical Factory-Fanclub gründen zu wollen. Um 22 Uhr folgte die langersehnte Bekanntgabe des Wahlergebnisses: Lisa Heinz ist die neue Blütenkönigin von Budenheim.



Die Musical Factory überzeugte mit ihren tollen Gesangs- und Tanzeinlagen.



Bürgermeister Stephan Hinz bedankte sich bei Cornelia Getthöfer für ihre langjährige Mitarbeit.



Die Eintrittskarte mit Abschnitt für die Stimmabgabe.



Zu einem großen Gruppenfoto fanden sich alle ehemaligen Blütenhäuser und Blütenköniginnen auf der Bühne ein.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. April 2025

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rheingau-echo.de
www.heimatz-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Eileen Deland und Chiara Fama sind die neuen Blütenprinzessinnen. Aus dem Publikum rief jemand „Ihr seid alles klasse!“ – ein sehr schönes Statement, das hoffentlich in der neuen Amtsperiode des Blütenhauses Programm sein wird. Bürgermeister Stephan Hinz kam auf die Bühne und dankte seinem Team, allen voran Cornelia Getthöfer, die sich in ein paar Tagen in den Ruhestand verabschieden wird. Es folgte die feierliche Krönung des neuen Blütenkönigshauses und das Anlegen der samtenen Roben durch das alte Blütenkönigshaus, eine traditionelle Weitergabe aller Insignien. Viele Gratulanten kamen auf die Bühne

und das frisch gekrönte neue Blütenhaus zu beglückwünschen, die Vertreter der Partnerstädte und Bürgermeister sowie die anderen Majestäten. Eine schöne Geste war die Bitte des Bürgermeisters Stephan Hinz, alle ehemaligen Blütenköniginnen und Blütenhäuser sollen sich zu einem Gruppenfoto auf der Bühne versammeln. Viele Frauen stehen in dieser langen Tradition, die Budenheim so sehr am Herzen liegt. Im Anschluss an die Zeremonie lud der Bürgermeister alle Gäste zur Party und Disco mit DJ Mike ein. Denn jedes Ende ist immer auch ein Anfang. Und das muss gebührend gefeiert werden.



Das frisch gekrönte Blütenhaus: Blütenkönigin Lisa Heinz in der Mitte, Blütenprinzessin Eileen Deland (li.) und Blütenprinzessin Chiara Fama (re.). Im Hintergrund rechts die scheidende Blütenprinzessin Sheryn Ezzat.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Sonntag, 4. Mai

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. Mai

18.00 Uhr ökum. Friedensgebet, ev. Kirche

Donnerstag, 8. Mai

15.00 Uhr Achtung: Erzähl-Café findet nicht statt!! (entfällt wegen der Wallfahrt am 15.5.25!!)

15.30 Uhr Maiandacht Frauengruppe, Marienkapelle

Kontaktbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten Kontaktbüro:

Dienstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr; im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 4. Mai

10.00 Uhr Konfirmation (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Donnerstag, 8. Mai

19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet anlässlich 80. Jahrestag Kriegsende in der Kirche St. Nikolaus in Mombach, Hauptstraße 151

Gruppenstunden

Dienstag, 6. Mai

18.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre)

Freitag, 9. Mai

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

Kontakt Ev. Gemeindebüro:

06139/368 oder kirchengemeinde.budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Di 14-17 Uhr – Mi 9-12 Uhr – Do 15-18 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

Budenheim. – Die katholische Pfarrei St. Elisabeth und die evangelischen Gemeinden Budenheim, Gonsenheim, Finthen und Mombach laden zu einem Ökumenischen Gottesdienst zum Gedenken an das Ende des Zweiten Weltkrieges vor 80 Jahren. Der Gottesdienst findet am Donnerstag, 8. Mai, 19 Uhr in der katholischen Kirche St. Nikolaus in Mainz-Mombach statt. Alle sind herzlich eingeladen, der vielen Opfer des Zweiten Weltkrieges und der zahlreichen anderen Kriege zu gedenken und um den Frieden zu beten.

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 06131/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz

An der Goldgrube 11,
55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:

Am Samstag, 3., Sonntag, 4. und Mittwoch, 5. Mai 2025:

Dr. Franke/Dr. Schmitz, Heidesheimer Str. 26, Mainz-Gonsenheim, Telefon 06131/42000.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während die-

ser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (VKV) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

TGM richtet wieder Sommerfest aus

Das Motto „Wie es früher einmal war“ verspricht ein kurzweiliges Fest

Budenheim. – Vor ca. 10 Jahren hatten der Bürgermeister a.D. Rainer Becker und die Turngemeinde Budenheim gemeinsam die Idee, den Familiennachmittag im Rahmen des traditionellen Blütenfestes der Gemeinde auf der Wiese der Turngemeinde stattfinden zu lassen. Seither war es für die Turngemeinde selbstverständlich, in Kooperation mit der Gemeinde diesen Nachmittag für die Budenheimer Familien und Freunde auszurichten. Mit viel Engagement und Kreativität gestaltete die Turngemeinde diesen Nachmittag. Highlights waren unter anderem Auftritte von Zauberern und Clowns, die die kleinen Gäste verzauberten und zum Lachen brachten. Der bekannte Kinderliedermacher Oliver Mager sorgte mit seinen Liedern für musikalische Unterhaltung, und für die größeren Kinder gab es Spaßmodule, die für jede Menge Action und Freude sorgten. Die Auftritte vereinseigener Sportgruppen waren immer gerne gesehen. Kinderschminken verwandelte die kleinen Besucher

in bunte Fantasiegestalten. Beim Familiennachmittag letztes Jahr war die Freiwillige Feuerwehr Budenheim im Einsatz und begeisterte die Kinder mit Kistenklettern und Löschübungen. Aufgrund der Entscheidung der Gemeinde, das Blütenfest in diesem Jahr ins und ums Bürgerhaus zu verlegen, ist der bekannte Familiennachmittag dieses Jahr nicht mit der Turngemeinde ausgerichtet worden. Das übernehmen dankenswerterweise die Sportfreunde Budenheim. Für die Verantwortlichen der TGM ist es eine Herzensangelegenheit für seine Mitglieder, für die Familien, die Freunde der Turngemeinde und natürlich für die Bürger Budenheims, einmal im Jahr einen bunten und erlebnisreichen Nachmittag zu veranstalten. So können sich alle darauf freuen, Ende August wieder zum TGM-Sommerfest unter dem Motto „Wie es früher einmal war“ zu kommen. Diese Entwicklungen und Ereignisse spiegeln die dynamische Natur des Vereinslebens wider und zeigen, wie sich der Verein den He-

rausforderungen stellt und gleichzeitig Möglichkeiten schafft, um das Gemeinschaftsgefühl und das Engagement seiner Mitglieder zu fördern. Mit seinem vielfältigen Sportangebot, das von den sportbegeisterten Budenheimern positiv angenommen wird, steht die TGM aber genauso den Herausforderungen bezüglich der finanziellen Belastungen durch Inflation und gestiegenen Kosten im Bereich Personal, Energie und Investitionen gegenüber. Wer als Mitglied mehr zu diesen Themen erfahren möchte, den lädt die TGM zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 16. Mai ein.

Gemeindewerke am 2. Mai geschlossen

Budenheim. – Die Gemeindewerke Budenheim sind am „Brückentag“ nach dem Tag der Arbeit am 2. Mai geschlossen. In dringenden Fällen steht der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 06131-127001 (Strom) oder 06131-127003 (Wasser) zur Verfügung. Die Kundinnen und Kunden werden gebeten, dies bei ihrer persönlichen Disposition zu berücksichtigen. Das Hallenbad ist zu den regulären Zeiten geöffnet.

Online-Seminarreihe „Solar“

Kostenfreier Vortrag am kommenden Dienstag

Budenheim. (rer) – Zur Teilnahme am kostenfreien Online-Vortrag „Erste Schritte zur eigenen Balkon-PV-Anlage“ wird am Dienstag, 6. Mai, von 18 bis 19.30 Uhr eingeladen. Mit Hilfe von steckerfertigen Balkonkraftwerken können Haushalte kostengünstig und umweltfreundlich eigenen Solarstrom produzieren. Diese speziellen Mikro-Solar-Anlagen lassen sich auf Balkonen, in Garagen, an Vordächern, an Fassaden oder im Garten montieren und eignen sich somit auch hervorragend für Mieter. Mit dem Ertrag der Sonnenenergie lässt sich ein Teil des Grundstrombedarfs decken und somit die eigenen Stromkosten senken. Dadurch kann nicht nur das Haushaltsbudget entlastet, sondern auch ein Beitrag zur dezentralen und erneuerbaren Energiegewende geleistet werden. Um den Weg zur eigenen Balkon-PV-Anlage zu ebnen, soll der Einführungsvortrag unterstützende Informationen bieten. Die umfassende und unabhängige Informationsveranstaltung behandelt folgende Themen:

- Vorgehensweise bei Installation & Inbetriebnahme einer Balkon-PV-Anlage (Steckertausch,

Anmeldung, Ort der Anbringung etc.)

- Technische Hintergründe und Sicherheitsaspekte
- Neuerungen durch das „Solarpaket I“ und die Einwilligung der Vermieter

Den Link zur Anmeldung ist unter www.klimaschutz-budenheim.de zu finden. Nach der Anmeldung über die VHS wird vor Kursbeginn der Zugangslink an die hinterlegte E-Mail-Adresse versendet. Zur Teilnahme von zu Hause aus wird ein digitales Endgerät mit Internetzugang und Lautsprecher benötigt.

Die Veranstaltung ist Teil der Online-Seminarreihe Solar. Weitere kostenfreie Info-Vorträge befassen sich mit den Themen Finanzierung (13. Mai), Besonderheiten bei Dachbegrünung & Denkmalschutz (20. Mai), Eigenstromnutzung optimieren durch Speicher & E-Mobilität (27. Mai), Solares Heizen (3. Juni), PV & Gewerbe (10. Juni), Förderung des lokalen Photovoltaik-Ausbaus durch Bürgerenergiegenossenschaften (17. Juni) sowie Photovoltaik auf Mehrparteienhäusern (24. Juni.).

CDU verteilt Ostereier



Die fleißigen Helfer des Osterhasen: Tim Froschmeier, Stephan Hinz, Wolfgang Wiesner, Sandra Schöffel, Thomas Wosinski, Katrin Veltze, Robert Keller und Helmut Halbritter (v.l.n.r.).

(Foto: CDU Budenheim)

Budenheim. – Am vergangenen Ostersonntag fand in Budenheim wieder eine liebgewonnene Tradition statt: Die CDU Budenheim verteilte rund 600 liebevoll bemalte Ostereier an die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde. Mit viel Engagement und Freude brachten acht Mitglieder der CDU, rund um Stephan Hinz, die kleinen Osterüberraschungen ab 8.30 Uhr in die Haushalte und auf die Straßen.

Die Aktion ist für die CDU Budenheim eine besondere Gelegenheit, den Menschen in der Gemeinde eine kleine Freude zu bereiten und die Gemeinschaft zu stärken. „Es war einfach wie-

der großartig, den Menschen mit dieser kleinen Geste eine teilweise große Freude zu bereiten“, berichtet Tim Froschmeier, Vorsitzender der CDU Budenheim. „Wie schnell sich so manch noch verschlafenes Gesicht in ein Lächeln verwandelt, war grandios. Am Ende waren sich alle Helfer des Osterhasen einig, dass sich das frühe Aufstehen definitiv gelohnt hat.“

Die positive Resonanz der Bürgerinnen und Bürger zeigt, wie wichtig solche traditionellen Aktionen für das Gemeinschaftsgefühl in Budenheim sind. Die CDU freut sich bereits auf die nächste Ostereieraktion im kommenden Jahr.

Biomüll ohne Störstoffe: Falsche Abfalltrennung führt zu höheren Kosten

Budenheim. Ab 1. Mai 2025 wird die bundesweit geltende Bioabfallverordnung verschärft. Demnach darf der gesamte Bioabfall dann nur noch ein Prozent Störstoffe enthalten. Stark verunreinigter Biomüll kann in einer Vergärungsanlage nicht zu Kompost verarbeitet werden. Solch kontaminierter Bioabfall kann dann nur noch teuer und unökologisch verbrannt werden. Die Kosten hierfür tragen letztendlich alle Gebührenzahlenden. Vor diesem Hintergrund wird die Kommunale Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR (KAW) sowohl im Mainzer Stadtgebiet als auch im Landkreis Mainz-Bingen Biotonnen, die bei den Regelsammeltouren entsprechend auffällig geworden sind, stehen lassen. Fehlbefüllte Biotonnen müssen dann vom betroffenen Haushalt nachsortiert werden.

Was sind Störstoffe?

Als Störstoffe werden Materialien bezeichnet, die in der Vergärungsanlage nicht verwertet werden können und daher auch von vornherein nichts in der Biotonne zu suchen haben. Dazu zählen unter anderem:

- Kunststofftüten und andere Kunststoffteile
- Kunststofftüten aus sogenanntem kompostierbarem Plastik
- Tierstreu, Tierkot
- Hygieneartikel (Reinigungstücher, Ohrenstäbchen und so weiter)
- Verarbeitetes Holz (zum Beispiel Teile des Gartenzauns oder Möbelteile)
- Schadstoffe (zum Beispiel Batterien und andere gefährliche Abfälle)
- Kleidung und vieles mehr

Warum sind Störstoffe so problematisch?

Der Bioabfall aus dem Landkreis Mainz-Bingen wird in der Biomasseanlage Essenheim verwertet. Durch Vergärung und Kompostierung entsteht bereits nach mehreren Wochen wertvoller Kompost, der von Landwirten aus der Umgebung auf den Feldern ausgebracht wird und auch von Hobbygärtnern entweder direkt als Kompost oder als aufbereitete Gartenerde käuflich erworben werden kann.

Auch wenn grobe Störstoffe im Verwertungsprozess zwar zum großen Teil abgetrennt werden können, verbleiben weiterhin Kleinstteile in Form von Mikroschadstoffen oder Mikroplastik, welche später auf

Äckern und damit wiederum in unseren Lebensmitteln landen können.

Was passiert mit auffällig gewordenen Biotonnen?

Falsch befüllte Biotonnen werden im ersten Schritt stehen gelassen. Ein Aufkleber deutet auf die Fehlbefüllung hin. Nur so kann gewährleistet werden, dass unser Kompost und letztlich unsere Lebensmittel sauber bleiben. Die Betroffenen haben nun die Möglichkeit, die Tonnen selbst nachzusortieren. Sonderfahrten wegen fehl befüllter Biotonnen finden nicht statt.

Tipps für die Biotonne

- Es empfiehlt sich, Bioabfälle schon in der Küche in einem Vorsortiergefäß separat zu sammeln, wobei die Bioabfälle schon vorher möglichst von Flüssigkeiten befreit werden sollten.
- Flüssigkeiten sollen nicht eingefüllt werden, unter anderem, damit im Winter die Abfälle nicht gefrieren.
- Bioabfälle dürfen nur in Papiertüten (diese sind übrigens preiswerter

als sogenannte kompostierbare Bioplastiktüten) oder in Zeitungspapier eingepackt werden.

- Die Biotonne sollte immer trocken gehalten werden. Dazu die Biotonne am Boden mit Eierkartons oder Zeitungspapier auslegen.

- Um im Sommer Madenbefall zu verhindern, hilft zum Beispiel ein Fliegennetz über der Biotonne, denn so können Fliegen keine Eier im Abfall legen. Dieses sollte natürlich unmittelbar vor der Leerung entfernt werden. Spezielle Netze für 60-, 80- und 120-Liter-Tonnen gibt es im Mainzer Umweltladen für 9,50 Euro käuflich zu erwerben. Diese sind aus ehemaligen 1. FSV Mainz 05-Bannern genäht worden.

- Um ein Festfrieren der Abfälle im Winter in der Abfalltonne zu vermeiden, sollten die Abfälle mit Hilfe eines Spaten oder ähnliches vor der Leerung gelockert werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung des Landkreises Mainz-Bingen (Rufnummer 06131-12140780) sowie auf der Homepage der KAW www.kaw-mainz-bingen.de. Dort finden Sie auch weitere Informationen zum Bioabfall

Radtour nach Frei-Weinheim

Budenheim. – Am Sonntag, 4. Mai, lädt der Radfahrerverein „Edelweiß“ 1910 Budenheim e.V. zu seiner ersten Radtour im Jahr 2025 in Richtung Frei-Weinheim ein. Treffen ist um 10.30 Uhr an der Unterführung in der Heidesheimer Straße. Von dort geht es vorbei am „blauen See“, über Heidenfahrt, durch die Felder nach Frei-Weinheim. Ziel ist der Ingelheimer Sommergarten, An der Hafen-Mole, der mit einer reichhaltigen Auswahl an Speisen und Getränken aufwartet. Anschließend geht es wieder nach Budenheim zurück. Die Gesamtstrecke beträgt ca. 25 Kilometer und ist somit auch für Familien mit Kindern geeignet. Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen, auch Nichtmitglieder / Familien können an der Tour teilnehmen. Für Rückfragen steht der RVE-Vorsitzende Roland Lang unter der Rufnummer 0176-10243982 oder in der WhatsApp-Gruppe zu Verfügung.

Tag der Befreiung: 80 Jahre 8. Mai Vortrag und Podiumsdiskussion mit Albrecht von Lucke in der kING

Budenheim. – Der 8. Mai 1945 markiert den Tag der bedingungslosen Kapitulation der deutschen Wehrmacht und zugleich das Ende des Zweiten Weltkriegs auf europäischem Boden. Ein historisches Datum, das sich 2025 zum 80. Male jährt. Aus diesem Anlass findet am Donnerstag, 8. Mai, um 19 Uhr in Ingelheim eine Veranstaltung mit dem renommierten Publizisten Albrecht von Lucke statt. Der Jurist und Politikwissenschaftler hält in der kING (Kultur- und Kongresshalle Ingelheim) einen Vortrag mit dem Titel „80 Jahre 8. Mai“. Im Anschluss findet eine Podiumsdiskussion statt. Der Eintritt ist frei. Als vor 80 Jahren der Zweite Weltkrieg endete, wurde dies von der Bevölkerung lange Zeit als Zusammenbruch oder gar als Katastrophe begriffen. Über Jahrzehnte wurden die Verbre-

chen des Nationalsozialismus verdrängt. Erst 1985 erklärte der damalige Bundespräsident Richard von Weizsäcker den 8. Mai zu einem Tag der Befreiung.

Heute indes wird längst wieder aus dem rechten Spektrum versucht, den 8. Mai zu einem Tag der Niederlage umzudeuten. Aktuell steht die Demokratie in Deutschland vor riesigen Herausforderungen und unter großem Druck. Wie aber ist dieser Kampf für eine demokratische Gesellschaft zu gewinnen? Und wie können die mühsam erstrittenen Lehren aus der deutschen Geschichte gegen die rechte Umdeutung verteidigt werden? Diesen Fragen widmet sich Albrecht von Lucke in seinem Vortrag in Ingelheim.

Albrecht von Lucke ist gebürtiger Ingelheimer, lebt seit 1989 in Berlin, arbeitet als freier Pu-

blizist und Redakteur der Monatszeitschrift „Blätter für deutsche und internationale Politik“ (www.blaetter.de). Als Politik-Experte kommt von Lucke regelmäßig in Nachrichtensendungen, bei politischen Debatten oder in Talkshows zu Wort. Er analysiert aktuelle politische Tendenzen und ordnet das Tagesgeschehen in größere zeitgeschichtliche Zusammenhänge ein. 2014 wurde von Lucke mit dem Lessing-Förderpreis für Kritik ausgezeichnet, 2018 mit dem Otto-Brenner-Preis „Spezial“.

Die Veranstaltung in der kING ist eine Kooperation der Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) mit der städtischen Stabsstelle für Vielfalt und Chancengleichheit, der Fridtjof-Nansen-Akademie im Weiterbildungszentrum und dem Lions-Club.

Sport



Vier erste Plätze

TGM glänzt bei den Minimeisterschaften in Heidesheim

Budenheim. (rer) – Am 29. März konnten sich die Turnerinnen der TGM nach intensiver Vorbereitung gegen ihre altersgleichen Gegnerinnen aus der Region an den Geräten Balken, Boden, Reck und Sprung messen. Insgesamt freute sich der Ausrichter über die Teilnahme von knapp 50 Mädchen, aufgeteilt auf die Jahrgänge 2016 bis 2019. Die zwölf Mädchen des fortgeschrittenen Turnens zeigten an allen Geräten saubere und konzentrierte Übungen und wurden mit verdienten starken Ergebnissen belohnt:

Im Jahrgang 2016 erturten sich Marla Veltze, Rhea Kontos und Ela Arslan die Plätze 1 bis 3. Auch im Jahrgang 2017 wurde das Podium eingenommen, hier belegten Lina Schuster Rang 1, Marie Plappert und Mila Schultheis teil-

ten sich Rang 2 und Hannah Jungbluth belegte direkt dahinter Rang 4.

Ihre Turnkolleginnen des Jahrgangs 2018 ließen ebenfalls die Konkurrenz hinter sich und belegten mit Elina Odeh und Marla Garant die Plätze 1 und 2. Auch die jüngsten Starterinnen taten es den „Großen“ gleich, sodass Ella Marckart, Leto Kontos und Carlotta Schultheis auf den Plätzen 1 bis 3 strahlten. Die stolzen Traineerinnen Annika Hoffmann, Elisea Famà, Pauline Bitz und Nadine Schultheis, waren mehr als zufrieden mit der Leistung ihrer Turnmädels und freuten sich mit ihnen. Für alle sei es ein aufregender, aber auch sehr schöner Nachmittag gewesen, sodass wieder Motivation für die nächsten Herausforderungen geschöpft werden konnte.



(Foto: TGM Budenheim)



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

A-Klasse Mainz-Bingen

FV Budenheim – SV Klein-Winternheim 2:0 (1:0)

Am vergangenen Spieltag traf der FV Budenheim in einem kampfbetonten und über weite Strecken ausgeglichenen Spiel auf den SV Klein-Winternheim, der die letzten fünf Spiele gewinnen konnte. Beide Teams schenken sich von Beginn an nichts, doch Budenheim hatte mehr Ballbesitz und bestimmte zum großen Teil das Spielgeschehen. Kurz vor der Pause gelang Luis Wachsmuth mit einem sehenswerten Distanzschuss der verdiente Führungstreffer (45. Minute). In der zweiten Halbzeit erhöhte Klein-Winternheim den Druck und musste mehr riskieren, um den Ausgleich zu erzwingen. Budenheim stand jedoch defensiv kompakt und verteidigte diszipliniert. Einige Chancen der Gäste blieben ungenutzt, auch dank starker Paraden von Jonas Lehr, der mehrfach in letzter Sekunde retten konnte. In der Schlussphase machte dann Tudor Blanu mit seinem Treffer zum 2:0 (90. Minute) endgültig

den Deckel drauf. Mit diesem Sieg bleibt der FV Budenheim seit drei Spielen ungeschlagen und bestätigt seine gute Form.

Fazit: Ein insgesamt verdienter Erfolg für die Gastgeber, die mit Spielkontrolle, Einsatz und einem starken Schlussmann überzeugten.

Vorschau: Nach Ostern geht es zum Auswärtsspiel nach Harxheim. Das Spiel wird wahrscheinlich noch verlegt und findet am 24. April statt.

C-Klasse Mainz-Bingen

FV Budenheim 2 – FC Livingroom Mainz

Es war ein Spiel mit Höhen und Tiefen, doch am Ende stand man trotz einer engagierten Leistung mit leeren Händen da und verlor am Sonntag mit 2:3 (1:1) – und das, obwohl man gleich zweimal in Führung lag. Schon in der ersten Halbzeit zeigte das Team, dass man sich gegen die favorisierten Gäste keineswegs verstecken wollte. In der 32. Minute war es Rene Steffen Walter Ackermann, der nach starkem Einsatz das 1:0 für Budenheim erzielte. Die Freude währte allerdings nur kurz, bereits drei Minuten später gelang den Mainzern durch einen schnellen Angriff der Ausgleich. Auch nach dem Seitenwechsel präsentierte sich Budenheim mutig und wurde in der 55. Minute erneut belohnt. Noah Veit traf zur verdienten 2:1-Führung – der

Lohn für eine konzentrierte und kampfstarke Phase. Doch wie schon zuvor nutzte der Gegner einen Moment der Unordnung in der Defensive zum Ausgleich (59.). In einer intensiven Schlussphase entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, bei dem beide Teams auf den Siegtreffer drängten. Das glücklichere Ende hatten die Gäste, die in der 87. Mi-

nute den entscheidenden Treffer zum 2:3 erzielten. Nun gilt es, aus dem Spiel die richtigen Schlüsse zu ziehen und im nächsten Match wieder zu punkten.

Vorschau: Auch die 2. Mannschaft muss zum Auswärtsspiel nach Harxheim, Anstoß ist am Sonntag, 27. April, um 13 Uhr.

Neuer Vinyasa-Yoga-Kurs

Ab Mai für Anfänger und Wiedereinsteiger

Budenheim. (rer) – Ab dem 6. Mai und dann bis zur Sommerpause findet der 75 Minuten-Kurs jeden Dienstag von 20 bis 21:15 Uhr im Gymnastikraum der Turngemeinde statt. In der dynamischen Variante des Yoga Flow sind Atem und Bewegung in einer fließenden Harmonie verbunden. Dabei wird die Muskulatur und Flexibilität gestärkt und auch das individuelle Körperbewusstsein weiterentwickelt.

Unter der Anleitung der zertifizierten Yogalehrerin lernen die Kursteilnehmer die grundlegenden Prinzipien des Vinyasa Yoga kennen und gehen Schritt für Schritt durch die Bewegungsabläufe. Dabei geht es

auch darum, Kraft und Leichtigkeit in Einklang zu bringen.

Jede Yogastunde wird eingerahmt durch Atemübungen und der Entspannungsphase zum Ausklang der Stunde. Die Anmeldung zu diesem Kurs, sowie detaillierte Informationen über den Kursinhalt und die Kosten finden Interessierte unter www.tgm-budenheim.de/kurse. Unentschlossene können ein einmaliges Probetraining in Anspruch nehmen. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der TGM Budenheim zu den Geschäftsstellenzeiten persönlich oder telefonisch sowie per Mail an info@tgm-budenheim.de zur Verfügung.

„Mit Prädikat gemeistert“

U17-Sportfreunde ziehen nach Galavorstellung ins DM-Viertelfinale gegen Rhein-Neckar Löwen ein

Mit Nervenstärke, einem mutigen und disziplinierten Auftritt und einer ihrer besten Saisonleistungen haben die U17-Bundesliga-Handballer der Sportfreunde Budenheim einen überzeugenden Sieg im „Finale ums Viertelfinale“ der Deutschen Meisterschaft eingefahren. Gegner TuSEM Essen stand beim 43:35 von der ersten Minute an auf verlorenerem Posten – daran änderte auch die frühe Rote Karte des Budenheimer Top-Torschützen Max Hessinger nichts. Schon diesen Samstag (3. Mai) um 17 Uhr empfangen die Sportfreunde Budenheim den Topfavoriten für den Deutschen U17-Meistertitel im Viertelfinal-Hinspiel in der heimischen Waldsporthalle: die Rhein-Neckar Löwen.

Budenheim. – Im entscheidenden letzten Spiel in der Meisterrunde um den Viertelfinaleinzug war die Waldsporthalle mit rund 500 Zuschauern bis auf den letzten Platz prall gefüllt. Die Stimmung war schon vor dem Anpfiff gigantisch, denn die Anhänger beider Mannschaften unterstützten ihre Teams lautstark und ohne Unterbrechung. Die Eltern der Sportfreunde-Jungs hatten gar eine Choreografie in den Vereinsfarben Blau und Weiß vorbereitet, mit denen sie gemeinsam mit hunderten weiterer Budenheimer Fans ihre von Fabian Vollmar und Kai Schiebeler trainierte Mannschaft schon beim Einlaufen begrüßten.

Im Hinspiel Ende März hatte Budenheim (10:8 Punkte, plus 19 Tore, Rang 3 der Meisterrundengruppe C) eine seiner schlechtesten Leistungen in dieser Spielzeit abgerufen und gegen den TuSEM Essen (12:6 Punkte, plus 7 Tore, Rang 2) 15 Minuten vor dem Ende mit acht Toren hinten gelegen. Eine deutliche Leistungssteigerung in den Schlussminuten reichte zwar nicht für einen Sieg – die knappe 38:40-Niederlage hielt jedoch die Hoffnung am Leben, Essen im alles entscheidenden Rückspiel in der eigenen Waldsporthalle noch überholen und als Gruppenzweiter ins Viertelfinale einzuziehen zu können. Da bei Punktgleichstand am Ende der Meisterrunde zunächst der direkte Vergleich und dann die Tordifferenz entscheidend ist, war

klar, dass den Sportfreunden ein Sieg mit zwei Toren Abstand reichen würde. „Wir wollten es einfach besser machen als im Hinspiel“, so Fabian Vollmar. „Das war für die Jungs schon Motivation genug.“

Max Hessinger disqualifiziert

Und tatsächlich: Die Budenheimer Heimmannschaft ließ von der ersten Minute an keinen Zweifel daran, dass sie sich diese Chance auf den größten Erfolg einer männlichen Jugendmannschaft der Vereinsgeschichte nicht entgehen lassen will. Über 3:0 (6. Minute) und 5:1 (8.) konnten sich die Sportfreunde früh auf 12:7 (17.) absetzen. Die Stimmung in der „Grünen Höhle“ brodelte nicht – sie kochte! Essen war bei diesem Zwischenstand zwar selbstverständlich noch im Rennen, denn die mit Blick auf das Gesamtergebnis vier Tore Rückstand wären theoretisch schnell aufgeholt. Aber der Auftritt der Sportfreunde-Jungs bis zu diesem Zeitpunkt ließ allein die Frage zu: Wie lange wird es dauern, bis sich das Team entscheidend absetzen wird?

Doch dann kam der Schockmoment. Ausgerechnet Budenheims Top-Torschütze Max Hessinger griff seinem Gegenspieler Niklas Kieslich bei einer völlig missratenen Abwehraktion in den Wurfarm – und kassierte vom guten Schiedsrichter-Gespann Sophie Hugger und Helena Nitzke, das trotz aufgeheizter Atmosphäre seiner Linie über 60 Minuten treu blieb, folgerichtig glatt Rot (18.). Das für viele Zuschauer wirklich Erstaunliche: Das Budenheimer Kollektiv steckte diesen immensen Verlust ganz locker weg und machte einfach genauso weiter wie zuvor. Mehrfach konnte die Heimmannschaft den Vorsprung gar auf sieben Tore ausbauen, ehe sich Essen am Ende der ersten Halbzeit mit einem Drei-Tore-Lauf zum 20:16 wieder ein wenig zurück ins Spiel kämpfte. Den Schlusspunkt hinter Abschnitt eins setzte dann jedoch Sportfreund Alvar Matsuura mit seinem Treffer zum 21:16-Halbzeitstand.

Zweite Rote Karte gegen Budenheim

Entschieden war zu diesem Zeit-



Der TuSEM Essen ist bezwungen, das Viertelfinale der Deutschen Meisterschaft erreicht. Darin trifft das Budenheimer U17-Bundesliga-Handballteam bereits am Samstag in der Waldsporthalle auf die Rhein-Neckar Löwen.

(Fotos: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)



Die Waldsporthalle hielt den Atem an, als Max Hessinger (Nr. 6) seinem Gegenspieler Niklas Kieslich (Nr. 11) in den Wurfarm greift und die Platte anschließend mit Roter Karte verlassen muss.



Des einen Freud: Während Felix Kessel (Nummer 2) die starke Parade seines Keepers Paul Kohlmeier bejubelt, ist die Enttäuschung des TuSEM-Spielers Jan-Luca Mevissen (Nummer 8) trotz Unschärfe deutlich erkennbar.

punkt noch nichts – und genau das war die Botschaft, die das Trainerduo Fabian Vollmar und Kai Schiebeler seinen Jungs in der Halbzeitansprache deutlich vermittelte. „Ein kurzes Hoch unserer Gäste aus dem Ruhrgebiet hätte reichen können, um das Spiel wieder zu kippen“, so Kai Schiebeler: „Darum durften wir kein bisschen nachlassen.“

Und tatsächlich kam Budenheim hoch konzentriert aus der Pause zurück: Felix Kessel schraubte den Vorsprung in der 37. Minute mit seinem Treffer zum 27:18 auf neun Tore in die Höhe. Zwar stand die Abwehr nicht immer sattelfest und ermöglichte es Essen immer wieder, zu freien Abschlüssen zu kommen. Aber zum einen hatte Paul Kohlmai-

er im Budenheimer Tor einen Sahnetag erwischte und vereitelte reihenweise Großchancen der Gäste. Zum anderen war auf die Offensive weiterhin Verlass: Im Rückraum konnte sich insbesondere Felix Kessel auszeichnen, der selbst große Torgefahr ausstrahlte und zudem immer wieder Kreisläufer Henri Schleif gekonnt in Szene setzte – beide kamen am Ende auf jeweils acht Treffer. Zudem überzeugten Budenheims schnelle Flügelspieler: Ole Schiebeler auf rechts mit sechs und Phillip Patrzalek auf links gar mit elf Treffern, der damit noch vor dem Essener Jaro Schober zum Top-Torschützen dieser erneut sehr torreichen Partie avancierte. In der Schlussphase stellten beide Teams ihre Defensivbestrebungen



Trainer Fabian Vollmar (Mitte) und die Budenheimer Bank erleben ein mitreißendes Spiel.

weitgehend ein, sodass sich Treffer bei konstant bleibendem Siebenbis-Acht-Tore-Abstand im Halbminuten-Takt abwechselten.

Allein Sportfreund Henri Schleif wollte eine knappe Minute vor dem Ende auch in der Defensive noch



Hier erzielt Timo Schorr einen sehenswerten Treffer aus dem linken Rückraum.

einmal ein Ausrufezeichen setzen – und handelte sich mit einer überhasteten Abwehraktion an der Mittellinie die zweite Budenheimer Rote Karte ein. Das Spiel war zu diesem Zeitpunkt längst entschieden und endete kurz darauf mit 43:35.

„Es war für unsere Jungs das größte Handballspiel in ihrer bisherigen Laufbahn“, so Fabian Vollmar. „Und sie haben es mit Prädikat gemeistert!“

Viertelfinale gegen Rhein-Neckar Löwen

Die Reise der U17-Sportfreunde in der Jugendbundesliga geht nun in die K.O.-Runde und damit verbunden die zweite Verlängerung: Bereits am Samstag (3. Mai, Anpfiff um 17 Uhr) stellen sich im Viertelfinal-Hinspiel der Deutschen Meisterschaft die Rhein-Neckar Löwen in der Budenheimer Waldsporthalle vor. „Der Bundesliga-Nachwuchs aus Mannheim ist gespickt mit Jugend-Nationalspielern und gilt als heißer Favorit auf den Titel“, so Kai Schiebeler. „Aber wir haben eine

Außenseiter-Chance – und die wollen wir nutzen!“ Dabei erhoffen sich die Budenheimer Spieler eine mindestens ebenso starke Unterstützung von den Rängen wie im herausragenden Spiel gegen den TuSEM Essen. Schiebeler abschließend: „Kommt am Samstag alle in Blau in die Waldsporthalle und pusht unsere Jungs nach vorne – wir brauchen jeden einzelnen von Euch!“

Für die Sportfreunde Budenheim spielten und trafen: Paul Kohlmeier, Alexander Estevan, Henri Gransee – Phillip Patrzalek (11/2), Henri Jakob Schleif, Felix Kessel (je 8), Ole Schiebeler (6), Alvar Matsuura (5), Max Hessinger (3/1), Timo Schorr (2), Marius Lupp, Henry Schön, Frederik Conrad, Lennard Cordes, Tobias Stutzmann, Cornelius Marhöfer.

Abenteuer Regionalliga-Aufstiegsrunde beginnt

Damen 2 der Sportfreunde Budenheim könnten in die vierthöchste deutsche Spielklasse aufsteigen

Die zweite Damen-Mannschaft der Sportfreunde Budenheim hat sich durch die Oberliga-Rheinhausen-Vizemeisterschaft die Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur Damen Regionalliga Südwest verdient. Diese startet am Donnerstag (1. Mai) mit dem Auswärtsspiel beim HSV Merzig/ Hilbringen, ehe die Sportfreundinnen am Samstag (3. Mai) um 19:30 Uhr den HC Koblenz in der Budenheimer Waldsporthalle empfangen. Da am Samstag zuvor um 17 Uhr die U17-Bundesligisten ihr Viertelfinal-Hinspiel gegen die Rhein-Neckar-Löwen bestreiten, lohnt sich ein Tagesticket.

Budenheim. – „Wir sind stolz darauf, um den Aufstieg in die vierte Liga kämpfen zu dürfen“, so Budenheims Damen-2-Trainer Tim Schneider. „Wir werden alles dafür tun, um uns hier so teuer wie möglich zu verkaufen – und die Überraschung zu schaffen.“ In der Vierergruppe mit Merzig, Koblenz und der HSG Dudenhofen/Schifferstadt, der sich im abschließenden Spiel am Samstag, 10. Mai in der Waldsporthalle vorstellen wird, ist das Budenheimer Team klar in der Außenseiterrolle. „Aber das spornt uns nur umso mehr an“, so Co-Trainer Tobias Martin Weil.

Die Budenheimer Mannschaft ist als Vizemeister deshalb in die Aufstiegsrunde gerutscht, weil Meister Bretzenheim III bereits mit der



Die Budenheimer Sportfreundinnen 2 um Top-Torjägerin Katharina Lennartz (mit Ball) und Kreisläuferin Alina Sturm (Nummer 10) bekommen es in der Aufstiegsrunde mit drei Oberliga-Meister-Teams zu tun.

(Archivfoto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

zweiten Mannschaft den Platz in der Regionalliga belegt. Das Sportfreundinnen-Team sieht sich nicht nur deshalb in der Rolle des Außenseiters Rocky Balboa, der es stets mit vermeintlich übermächtigen Gegnern zu tun bekommt, den Kampf jedoch annimmt – und am Ende trotz aller Widerstände gewinnt. Der Gegner scheint wie beim berühmten Leinwand-Boxer in der Tat übermächtig: Denn selbst wenn die Sportfreundinnen als Underdog tatsächlich einen Aufstiegsplatz gegen die drei Meister-teams erringen sollten, ist der Startplatz in der Regionalliga in der

kommenden Saison dann noch immer nicht sicher. Denn dafür müssten sich zusätzlich die Erste Budenheimer Damenmannschaft als frisch gekürter Meister der Regionalliga in ihrer Aufstiegsrunde für die Dritte Bundesliga qualifizieren. Die Drittliga-Aufstiegsrunde beginnt jedoch erst Mitte Mai.

Chance für die Jugend

Der erste Auswärts-Gegner der Budenheimer Sportfreundinnen II, HSV Merzig/Hilbringen, hat eine starke Saison gespielt und sich mit 42:2 Punkten sowie einem Torver-

hältnis von 561:400 souverän den Oberliga-Saar-Titel gesichert. Dabei stellte das Team die beste Abwehr der Liga – genauso wie der erste Heimspiel-Gegner, HC Koblenz, der den Titel in seiner Oberliga Rheinland ebenfalls souverän mit 41:3 Punkten erringen konnte und dabei auch im Angriff mit im Schnitt 28 erzielten Toren überzeugen konnte. Auch die HSG Dudenhofen/Schifferstadt stand nach der Runde zusammen mit dem punktgleichen TuS Heiligenstein an der Spitze der Oberliga-Pfalz und komplettiert das Vierer-Feld der Aufstiegsrunde.

Budenheims Torhüterin Tanja Franz steht ihrem Team in den ersten beiden Aufstiegsspielen nicht zur Verfügung, sodass die verbleibende Torhüterin, Katharina Smolle, die Position alleine ausfüllen muss. Auch Carolin Breitkopf wird ihrem Team nicht mehr helfen können, nachdem sie sich in den Handballruhestand verabschiedet hat. Dafür werden einige jüngere Spielerinnen die Chance bekommen, sich zu präsentieren und Verantwortung zu übernehmen. Der neu zusammengestellte Kader hat in den vergangenen Wochen mit Beteiligung der dritten Herrenmannschaft hart gearbeitet – und insbesondere die Abwehr verbessert. „Wir hoffen auf viel Unterstützung unserer Fans und gehen mit Respekt, aber ohne Angst in die Qualifikationsspiele“, so Trainer Tim Schneider. Rocky hätte es nicht besser formulieren können.

Riesen-Schritt zum Klassenverbleib ist getan

Herren-Regionalliga-Team zeigt starke Leistung gegen Kastellaun / Erster Matchball in Nieder-Olm

In einem für den angestrebten Regionalliga-Klassenerhalt essenziellen Spiel haben die Sportfreunde Budenheim mit 32:27 (14:11) die Oberhand gegen die HSG Kastellaun/Simmern behalten. Trainer Philipp Becker war mit der Leistung und der Einstellung „100 Prozent zufrieden“. Nun kann sein Team mit einem weiteren Sieg am Samstag (3. Mai, Anpfiff um 20 Uhr) beim bereits feststehenden Absteiger TV Nieder-Olm den Klassenerhalt endgültig klarmachen. Aber: Zum einen haben Derbys bekanntlich ihre eigenen Gesetze. Zum anderen konnten die Sportfreunde seit einem halben Jahr kein Auswärtsspiel mehr gewonnen. Diese schwarze Serie soll nun endlich reißen.

Budenheim. – Ohne Patrick Heß und den noch immer gesperrten Martin Schieke – über den Einspruch der Sportfreunde will das Sportgericht erst diese Woche entscheiden – startete das Budenheimer Team (20:26 Punkte, Platz 9) gut eingestellt und konzentriert in das wegweisende Heimspiel gegen die HSG Kastellaun/Simmern (25:21, Platz 5). Das Team von Trainer Philipp Becker stand nach drei Niederlagen in Folge mit dem Rücken zur Wand und musste voraussichtlich zwei seiner drei letzten Saisonspiele gewinnen, um sich in einer von extremem Verletzungspech geprägten Spielzeit weiterhin in der Regionalliga Südwest halten zu können. „Wir wussten, dass wir heute auf unsere Aggressivität und Leidenschaft in der Abwehr setzen müssen“, so Becker, der sein Team insbesondere auf die beiden torgefährlichsten Gastspieler Max Grethen, der bis zur vergangenen Saison noch ein Leistungsträger der Sportfreunde war, und Julian Mangold eingestellt hatte. Dies gelang mit einer offensiven 3:2:1-Deckung, bei der sich Lukas Nagel vornehmlich um seinen ehemaligen Mitspieler Max Grethen zu kümmern hatte, zumindest in den ersten 20 Spielminuten sehr gut. Angeführt vom in der Anfangsphase überragenden Sören Dübal setzte sich Budenheim früh über 3:1 (4. Minute) auf 10:3 (19.) ab. Zudem startete sein Rückraum-Partner Stefan Corazolla stark in

die Partie und steuerte einige sehenswerte Treffer bei. Auch Außenspieler Lucas Weil überzeugte nach überstandenen Knieverletzung primär vom Siebenmeterpunkt, indem er im Spielverlauf alle seine sechs Strafwürfe sicher verwandelte und den Gegner aus dem Hunsrück kaum zur Ruhe kommen ließ. Bis zu diesem Zeitpunkt waren die beiden Kastellauner Top-Torschützen weitgehend abgemeldet: Julian Mangold erzielte seinen ersten Treffer erst zum 10:5 (22.). Max Grethen war in der Anfangsphase zwar zweimal von der Siebenmeter-Linie erfolgreich, erzielte sein erstes Feldtor allerdings erst kurz vor der Halbzeitpause zum 13:9. Doch einmal aktiviert, wurde es für die Sportfreunde immer schwieriger, die beiden Hunsrücker Top-Spieler zu verteidigen – so erklärte sich auch der bis zum Pausenstand von 14:10 geschmolzene Vorsprung. Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Insbesondere Max Grethen zog das Offensivspiel seiner Kastellauner Mannschaft nun an sich und war durch die Budenheimer Defensive kaum mehr in den Griff zu bekommen. Auf Budenheimer Seite setzte Stefan Corazolla nun die Akzente aus dem linken Rückraum, indem er Würfe entweder selbst erfolgreich abschließen oder die Bälle an Kreisläufer Max Panther ablegen konnte. Bis zur 39. Minute erarbeitete sich Budenheim in einem zunehmend hitziger werdenden Spiel beim 21:15 wieder einen deutlicheren Vorsprung und verteidigte diesen bis zum Schluss erfolgreich. Das Spiel endete schließlich 32:27. „Wir haben heute als Mannschaft gewonnen“, so Philipp Becker: „Jeder hat seinen Teil dazu beigetragen.“

Deckel drauf in Nieder-Olm

Der erste von zwei Siegen aus den letzten drei Spielen ist damit unter Dach und Fach. Fehlt also noch einer. Um einem Showdown am letzten Spieltag gegen den designierten Vizemeister HV Vallendar in der heimischen Waldsporthalle zu entgehen, wollen die Budenheimer Sportfreunde (22:26 Punkte, Platz acht) mit einem Sieg im nun anstehenden Auswärtsspiel gegen den Tabellenletzten und feststehenden Absteiger TV Nieder-Olm (6:42

Punkte, Platz 14) bereits endgültig den Deckel auf das Thema Regionalliga-Klassenverbleib machen. Dessen Trainer, Tom Friedemann, hat bereits angekündigt, das Derby unbedingt gewinnen zu wollen, denn „zwei Derby-Niederlagen in einer Saison sind inakzeptabel“. Seit dem 30. November hat sein Nieder-Olmer Team keinen Punktgewinn mehr verbuchen können. Noch bescheidener allerdings ist die rabenschwarze Auswärtsserie der Sportfreunde, die seit dem 6. Oktober kein Spiel mehr in einer fremden Halle für sich entscheiden konnten. Mit dem Rückenwind aus dem Kastellaun-Spiel und einer konzentrierten Leistung soll der Auswärtsfluch endlich gebrochen werden. „Wir brauchen jeden Budenheimer Fan auf der Tribüne“, so Philipp Becker, der appelliert: „Unterstützt am Samstag ab 17 Uhr erst unsere U17-Jungs im DM-Viertelfinale gegen die Rhein-Neckar-Löwen, setzt Euch dann ins Auto und macht Euch auf den Weg zu uns!“ Anpfiff ist am Samstag (3. Mai), um 20 Uhr in der Nieder-Olmer Heinz-Kerz-Sporthalle.



Torgefährlich in allen Lagen: Sportfreund Stefan Corazolla wurde zuvor beim Gegenstoß gefoult, trifft aber dennoch ins Tor der HSG Kastellaun/Simmern.

(Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

Für die Sportfreunde spielten und trafen: Karim Ketelaer, Dominik Schäfer – Stefan Corazolla (9), Lucas Weil (7/6), Sören Dübal (5), Max Panther, Sven Erkert (je 3), Manuel Kühn, Arne Teschner (je 2), Lukas Nagel (1), Tim Grathwol, David Schmitt, Ben Brednich.

Bewegung, Kraft & Balance

Die neuen Kurse der TGM Budenheim

Budenheim. – Mobility & Core findet donnerstags von 9.45 bis 10.30 Uhr statt und legt den Fokus auf die Verbesserung der Beweglichkeit und die Stärkung der Körpermitte.

Durch gezielte Mobilisationsübungen wird die Flexibilität aller Gelenke gefördert, zusätzlich werden durch Core-Übungen die Rumpfstabilität und Körperhaltung verbessert. Der Kurs ist für jedes Fitnesslevel geeignet und unterstützt dabei, alltägliche Bewegungen zu erleichtern, Verletzungen vorzubeugen und die sportliche Leistung zu steigern.

Im Anschluss findet von 10.45 bis 11.45 Uhr Rücken-Fit/Wirbelsäulengymnastik statt – ein ganzheitlicher Kurs zur Stärkung des Rückens, der gezielt auch Bauch- und Gesäßmuskulatur einbezieht. Eine ausgewogene Kombination aus Kräftigungs- und Dehnübungen verbessert die Körperhaltung, erhöht die Flexibilität und hilft dabei, Verspannungen zu lösen. Egal, ob

man Rückenschmerzen vorbeugen oder einfach fit bleiben möchte – dieser Kurs sorgt für ein starkes und gesundes Körpergefühl.

Die Kurse starten im Mai 2025 und laufen bis Ende Juli.

Die Anmeldung läuft bereits seit dem 1. April und ist entweder online über www.tgm-budenheim.de/kurse oder per Anmeldeformular möglich, das über die Geschäftsstelle (Binger Str. 52a, info@tgm-budenheim.de, Rufnummer 06139-8788) angefordert werden kann. Vereinsmitglieder zahlen einen geringen Zusatzbeitrag von 45 Euro je Kurs, Gäste bezahlen 119 Euro. Die qualifizierte Kursleiterin Sonja Lehnert freut sich über die Teilnahme am Kurs.

Wer sich über bevorstehende Veranstaltungen, Kurse und das aktuelle Sportprogramm informieren möchte, findet die TGM Budenheim auch auf Instagram unter www.instagram.com/tgmbudenheim und auf Facebook unter www.facebook.com/tgmbudenheim.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 1 92 22 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 · E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de

Bekanntmachung

Abendsprechstunde

Bürgermeister Stephan Hinz bietet den Bürgerinnen und Bürgern von Budenheim eine Sprechstunde an. Wegen Verhinderung des Bürgermeisters steht der Erste Beigeordnete Marcel Wabra im Rathaus am 07. Mai 2025 von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Eine Terminvergabe ist nur nach vorheriger Anmeldung unter der Tel. Nr. 06139/299-101 möglich.

Budenheim, 29. April 2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15

19. Kalenderwoche 2025

Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Freitag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich alle Budenheimer Senioren:innen zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

19. Kalenderwoche / bitte alle Angebote mit Anmeldung mind. einen Tag vorab:

Montag, 05.05.2025 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung

Bewegungsübungen im Sitzen mit Julia Dreger

Anschließend: hausgemachtes Obst-Smoothie

Dienstag, 06.05.2025 / 15.00 Uhr

Vortrag: „Planungshilfen für Notfall und Nachlass“

Mit Herrn Klaus Rommel / kostenfrei mit Anmeldung bei VHS Budenheim

Mittwoch, 07.05.2025 / 15.00 Uhr

Verschiedene Rätsel

mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen

Sprechstunden / Beratungen

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Sprechstunde des Digitalbotschafters

Jeden Mittwoch / 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Joachim Hördt: di-bo.joegreen@web.de oder 06139 1490

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung, Anmeldung bei

Frau Iris Faber: 06139/1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 24.04.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim

in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Di,

Do: 16.00 – 20.00 Uhr,

Fr 16.00 – 20.00 Uhr &

Mi: 16.00 – 18.30 Uhr

Montag 05.05.25

geschlossen

Dienstag 06.05.25

16.00 – 20.00 Uhr Bewerbungsberatung

Mittwoch 07.05.25

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ-Quatsch-Turnier

Donnerstag 08.05.25

16.00 – 20.00 Uhr BlueKitchenCrew

Freitag 09.05.25

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff

NEU: Willkommen sind alle ab 10 Jahren. An den Mittwochen NUR für 8- bis 12-jährige, Freitags ab 18.00 Uhr ab 14 Jahren.

Für weitere Informationen oder bei

Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die-bluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 30.04.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Ergebnisse der Sitzung des Verwaltungsrates der Gemeindewerke Budenheim AöR vom 16. April 2025

1. Der Erhebung von Vorausleistungen auf den Baukostenzuschuss Wasser und Hausanschlusskosten Strom, Wasser und Abwasser im Baugebiet Wäldchenloch wurde zugestimmt.

2. Der Verwaltungsrat nimmt von der Entgeltkalkulation Abwasser für das Jahr 2022 zur Kenntnis und macht sich das Ergebnis zu eigen.

3. Der Neufassung der Eintrittsentgelte sowie der Haus- und Badeordnung für das Hallenbad wurde zugestimmt.

Budenheim, 24. April 2025

Gemeindewerke Budenheim – AöR

Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Gemeinde Budenheim

für das Jahr 2025 vom 30.04.2025

Der Gemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt
 Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt der Gesamtbetrag der Erträge auf 21.959.007 Euro

der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf

22.965.164 Euro

der Jahresüberschuss auf

- 1.006.157 Euro

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf

- 575.190 Euro

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf

1.798.516 Euro

die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf

2.983.930 Euro

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf

- 1.185.414 Euro

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf

1.760.604 Euro.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgese-

henen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	0 Euro
zusammen auf	0 Euro.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 110.000 Euro.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze wurden in der Satzung der Gemeinde Budenheim über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) vom 12.12.2024 ab dem Jahr 2025 wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf	345 v. H.
- Grundsteuer B auf	500 v. H.
- Gewerbesteuer auf	380 v. H.

§ 6 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 betrug 117.567.738,75 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt 117.871.739,75 Euro

und zum 31.12.2025 voraussichtlich 116.865.582,75 Euro.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

25.000 Euro überschritten sind.

§ 8 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von nunmehr 10.000 Euro sind im jeweiligen Teilhaushalt einzeln darzustellen.

§ 9 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in 1 Fall zugelassen.

Budenheim, 30.04.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 gez.

(Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Hinweis:
Die Haushaltssatzung ist gemäß § 97 Absatz 2 GemO der Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 10.04.2025 vorgelegt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme von Montag, 05.05.2025, bis Dienstag,

13.05.2025, während den allgemeinen Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung im Rathaus, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim, Zimmer 26, öffentlich aus.

Budenheim, 30.04.2025

Gemeindeverwaltung
Budenheim

gez.
(Stephan Hinz)
Bürgermeister



EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung
am Montag, dem 19. Mai 2025
um 19:00 Uhr

im Restaurant „Zur guten Quelle“

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Protokollbesprechung der Mitgliederversammlung vom 17.06.2024
4. Berichte: a) des Vorstandes
b) des Jugendleiters
c) der Trainer bzw. Betreuer der Aktiven Mannschaften
d) der AH – Betreuer
e) der Schatzmeister
f) Bericht der Revisoren
g) Entlastung des Vorstandes
5. Ehrungen
6. Wahl des Vorstandes
7. Wahl der Revisoren
8. Anträge auf Änderung der Satzung
9. Anträge gemäß § 8/8 der Satzung
10. Verschiedenes

Die Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Anzahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig. Anträge müssen spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der Geschäftsstelle eingegangen sein. Stimmberechtigt sind alle Vereinsmitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Fußballverein 1919 Budenheim e.V.

Der Vorstand

*Du hast gesorgt, du hast geschafft, gar manchmal über deine Kraft.
Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können
war unser aller größter Schmerz.*

In liebevoller Erinnerung
nehmen wir Abschied von

Margot Jung

geb. Gramlich
* 22.8.1935 † 20.4.2025



In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Kinder
Britta Williams und Armin Jung
Deine Enkel Dorian Lang und
Dorian Florschütz

Kondolenzadresse: Richter Bestattungen c/o Jung
Mainzer Straße 20/22, 55257 Budenheim

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am
Donnerstag, dem 8. Mai 2025, um 11.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Mainz-Mombach statt.



Kurt Belz

*24.06.1936 †01.05.2005

In Memoriam

Das Schönste was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derer, die an ihn denken.

Du fehlt uns sehr

**Deine Ehefrau Christa
und Kinder**

Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen so lieben Menschen
zu verlieren, es ist wohltuend, so viel
Anteilnahme zu erfahren.

Norbert Hieke

*06.09.1943 †22.03.2025



Wir danken allen, die sich in ihrer Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so
vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Wolf und
seinem Team für die langjährige Betreuung,
Trauerrednerin Frau Maria Sieben für die
einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier
sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann
für die würdevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen:
Helga Hieke

Budenheim, im Mai 2025

Herzlichen Dank

für die zahlreichen liebevollen und persönlichen Bekundungen der Anteilnahme
anlässlich des Abschieds von Herrn

Tobias Zerban

*19.10.1977 †13.03.2025

Dank an alle, die Tobi auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre tiefe
Verbundenheit und Wertschätzung zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderer Dank gilt den Rettungsassistenten, dem med. Fachpersonal und
dem Ärzteteam die Tobias zur Seite standen, Frau Ursula Spannenberger für die
einfühlsame Lebensabschiedsrede, dem Blumenhaus Antje Walter für den
schönen Blumenschmuck sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für die
würdevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
**Tom Kidane
Irmtraud Zerban
Sebastian und Corinna Zerban mit Leia
Mehret Kidane und Oliver Geib**

Ingelheim, im Mai 2025

ALTOM

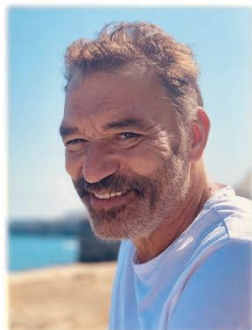
BAUDEKORATION

TROCKENBAU • PUTZARBEITEN • MALERARBEITEN
INNENAUSBAU

JETZT ANGEBOT EINHOLEN

TAUNUSSTRASSE 8 • 55257 BUDENHEIM
01522 / 75 80 532 • altombau@gmail.com
facebook@ALTOMBau • instagram@altom_official

*Immer, wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere
Seelen. Unsere Herzen halten dich
gefangen, so als wärest du nie
gegangen. Was bleibt, sind
Liebe und Erinnerung.*



Thomas Strack

* 15. Mai 1961
† 25. März 2025

Danksagung

für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für die tröstenden Worte,
für die Briefe und Geldspenden,
für einen Händedruck,
für eine Umarmung, wenn die Worte fehlten,
für die Anteilnahme bei der Trauerfeier

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer
Thorsten Geiss für die einfühlsamen Worte
und dem Bestattungsinstitut Werum für die
würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen:

Margit Strack

Budenheim, im April 2025

e.PUSCHNER

Bauunternehmen GmbH

Hochbau - Tiefbau
Bauen in Bestand

Qualität in der 4. Generation

☎ (0 61 39) 30 71 95 - mail@puschner-bau.de



Ich bin gerne für Sie da!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für
gewerbliche und private Anzeigen

**Alexandra
Laub**
MEDIABERATERIN

Mobil: 0177/8332426
laub@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Industriestraße 22 • 65366 Geisenheim • Telefon: 06722/9966-0
info@rheingau-echo.de • www.rheingau-echo.de



Beratung - Begleitung - Vorsorge

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de

55257 Budenheim - Heidesheimer Str. 55 Tel. 06139 / 92990

55218 Ingelheim / Frei-Weinheim - Rheinstraße 205 Tel. 06132 / 84712



Mitglied des
Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur e.V.



Mitglied im
Bundesverband des Deutschen
Bestattungsgewerbes e.V.



Mitglied der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Mitglied der
Bestatter-Innung
Rheinhessen

**Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen**
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)



**ERLEBEN SIE
DAS ABENTEUER
PATENSCHAFT**

Schützen Sie bedrohte Arten wie
Tiger, Luchse, oder Orang-Utans
und ihre Lebensräume.

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE



Einfach aufgeräumt..

Ein Schrank sollte
genügend praktischen
Stauraum bieten und
dabei gut aussehen.

KÖNIG
HOLZWERKSTÄTTE

INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de



! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !
EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile
- Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträger,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft
- Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich
- Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüstungsqualität
- Autoglas**
Reparatur oder Austausch
- Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringservice
- Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- Klimaservice**
Check, Desinfektion
und Wartung
- Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche

HÖPTNER GmbH
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice

In der Dalheimer Wiese 17 • D 55120 Mainz
Tel.: 06131 - 96 21 00 • Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung
bei uns im Haus



Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Langstreckenfahrten
Veranstaltungen + Hochzeit
Blitz-Kurier
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Reparatur + Neu
A-Z-Dachfenster + Velux + Braas
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Tel.: 0171/3311150